



ADFC
Fahrradklima-Test
2018

AUSWERTUNG Stadtgrößenklasse: <20.000 Einwohner

Büttelborn

KURZÜBERBLICK

Gesamtbewertung (Schulnote)	3,6
Rangplatz in Stadtgrößenklasse	56 von 186 Städten
Vergleich zu 2016	k.A.

STÄRKEN UND SCHWÄCHEN

im Städtevergleich

positiv

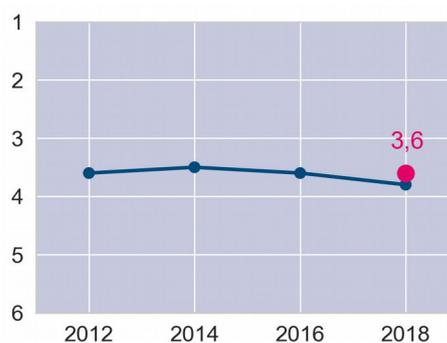
- Radfahren durch Alt und Jung
- Radfahren macht Spaß
- gute Ampelschaltungen für Radfahrer

negativ

- wenig geeignete Abstellmöglichkeiten
- kaum Fahrradförderung in jüngster Zeit
- häufiger Fahrraddiebstahl

ENTWICKLUNG

seit 2012



● Büttelborn
● Stadtgrößenklasse: <20.000 Einwohner

Gefördert durch:



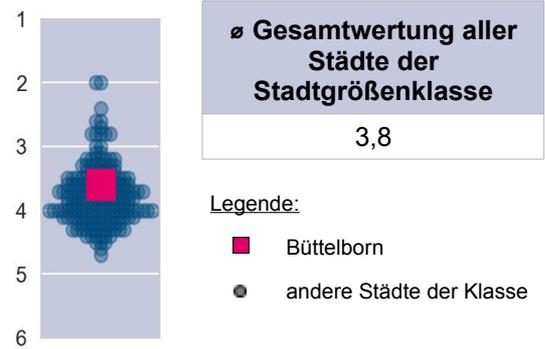
Bundesministerium
für Verkehr und
digitale Infrastruktur

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Überblick Büttelborn

Anzahl Teilnehmer	77
Gesamtbewertung¹	3,6
Rangplatz Bund in Stadtgrößenklasse	56 von 186
Rangplatz Land in Stadtgrößenklasse	9 von 25
Vergleich Gesamtbewertung zu 2016 ²	k.A.

Stadtgrößenklasse: <20.000 EW



STÄRKEN UND SCHWÄCHEN

...in der Einzelbewertung ³	
Erreichbarkeit Stadtzentrum	2,4
Radfahren durch Alt und Jung	2,4
Spaß oder Stress	2,6
zügiges Radfahren	2,7
Wegweisung für Radfahrer	2,8
geöffnete Einbahnstr. in Gegenrichtung	3,0
Konflikte mit Fußgängern	3,0
Hindernisse auf Radwegen	3,4
Oberfläche der (Rad)wege	3,4
Akzeptanz als Verkehrsteilnehmer	3,4
Fahren auf Radwegen & Radf.-streifen	3,5
Sicherheitsgefühl	3,6
Medienberichte	3,6
Breite der (Rad)wege	3,7
Konflikte mit Kfz	3,7
Ampelschaltungen für Radfahrer	3,7
Winterdienst auf Radwegen	3,8
Fahrraddiebstahl	3,8
Reinigung der Radwege	3,8
Fahrradmitnahme im ÖV	3,9
Fahren im Mischverkehr mit Kfz	4,1
Führung an Baustellen	4,1
Falschparkerkontrolle auf Radwegen	4,1
Abstellanlagen	4,2
Fahrradförderung in jüngster Zeit	4,4
Werbung für das Radfahren	4,4
Öffentliche Fahrräder	4,9

Stärken



Schwächen

...im Vergleich zu ähnlichen Städten ⁴	
Radfahren durch Alt und Jung	+0,7
Spaß oder Stress	+0,5
Ampelschaltungen für Radfahrer	+0,5
geöffnete Einbahnstr. in Gegenrichtung	+0,5
Wegweisung für Radfahrer	+0,5
Fahren auf Radwegen & Radf.-streifen	+0,4
Oberfläche der (Rad)wege	+0,4
Breite der (Rad)wege	+0,4
Konflikte mit Fußgängern	+0,3
Falschparkerkontrolle auf Radwegen	+0,2
Hindernisse auf Radwegen	+0,2
Führung an Baustellen	+0,2
Erreichbarkeit Stadtzentrum	+0,2
Sicherheitsgefühl	+0,2
Fahrradmitnahme im ÖV	+0,2
Akzeptanz als Verkehrsteilnehmer	+0,1
Medienberichte	+0,1
Reinigung der Radwege	+0,1
Winterdienst auf Radwegen	+0,1
Konflikte mit Kfz	+0,1
zügiges Radfahren	+0,1
Fahren im Mischverkehr mit Kfz	0,0
Öffentliche Fahrräder	-0,1
Werbung für das Radfahren	-0,2
Fahrraddiebstahl	-0,3
Fahrradförderung in jüngster Zeit	-0,3
Abstellanlagen	-0,4

1 Schulnotensystem: 1=fahrradfreundlich, 6 = nicht fahrradfreundlich

2 falls zutreffend: Vergleich mit der Gesamtbewertung 2016, fünfstufige Skala

++ starke Verbesserung + leichte Verbesserung, o kaum Veränderung - leichte Verschlechterung -- starke Verschlechterung

3 Reihung der Themen nach den Einzelbewertungen der Stadt

4 Reihung der Themen nach dem Unterschied zur Durchschnittsbewertung aller Städte der Stadtgrößenklasse.

Lesebeispiel für F11: Sicherheitsgefühl wird 0,2 Notenpunkte besser bewertet als im Durchschnitt der Stadtgrößenklasse.

FAHRRAD- UND VERKEHRSKLIMA

Bei uns...

	(Angaben in %)								Ø Büttelborn (77 TN)	Ø <20.000 EW (186 Städte)
	1	2	3	4	5	6	k.A.			
...macht Radfahren Spaß.	23	30	25	12	6	4	0	...ist Radfahren Stress.	2,6	3,1
...werden Radfahrer/innen als Verkehrsteilnehmer akzeptiert.	1	29	29	14	18	8	1	...wird man als Radfahrer/in nicht ernst genommen.	3,4	3,5
...fahren alle Fahrrad - egal, ob alt oder jung.	30	23	27	9	6	1	3	...fahren eher nur bestimmte Gruppen Fahrrad (z. B. Kinder, Radsportler).	2,4	3,1
...wird viel für das Radfahren geworben.	4	9	13	21	22	29	3	...findet keine Werbung für das Radfahren statt.	4,4	4,2
..wird in den Medien meist positiv über Radfahrer/innen berichtet.	4	10	34	22	17	6	6	..wird in den Medien nur über Unfälle und das Fehlverhalten von Radfahrer/innen berichtet.	3,6	3,7

STELLENWERT DES RADFAHRENS

Bei uns...

	(Angaben in %)								Ø Büttelborn (77 TN)	Ø <20.000 EW (186 Städte)
	1	2	3	4	5	6	k.A.			
...wurde in jüngster Zeit besonders viel für den Radverkehr getan.	5	6	17	13	26	27	5	...wurde in jüngster Zeit kaum etwas für den Radverkehr getan.	4,4	4,1
...überwacht die Stadt bzw. Gemeinde streng, dass Autos nicht auf Radwegen parken.	8	9	14	18	16	26	9	...wird großzügig geduldet, wenn Autofahrer/innen auf Radwegen parken.	4,1	4,3
...werden Radwege regelmäßig gereinigt.	5	17	21	18	16	18	5	...werden Radwege selten gereinigt.	3,8	3,9
...sind die Ampelschaltungen gut auf Radfahrer/innen abgestimmt.	8	10	17	16	16	12	22	...sind Ampelschaltungen nicht gut auf Radfahrer/innen abgestimmt.	3,7	4,2
...werden im Winter Radwege geräumt und gestreut.	6	12	25	19	12	17	9	...werden im Winter Radwege nicht geräumt gestreut.	3,8	3,9

SICHERHEIT BEIM RADFAHREN

Bei uns...

	(Angaben in %)								Ø Büttelborn (77 TN)	Ø <20.000 EW (186 Städte)
	1	2	3	4	5	6	k.A.			
...fühlt man sich als Radfahrer/in sicher.	5	25	16	26	18	10	0	...fühlt man sich als Radfahrer/in gefährdet.	3,6	3,8
...gibt es selten Konflikte zwischen Radfahrer/innen und Fußgänger/innen.	13	21	30	19	9	4	4	...gibt es häufig Konflikte zwischen Radfahrer/innen und Fußgänger/innen.	3,0	3,3
... gibt es selten Konflikte zwischen Radfahrer/innen und Autofahrer/innen.	4	13	29	26	16	10	3	...gibt es häufig Konflikte zwischen Radfahrer/innen und Autofahrer/innen.	3,7	3,8
...gibt es keine Hindernisse auf Radwegen und Radfahrstreifen.	12	13	26	23	17	6	3	...gibt es viele Hindernisse auf Radwegen und Radfahrstreifen (...).	3,4	3,6
...kommt Fahrraddiebstahl selten vor.	3	10	23	21	17	9	17	...werden Fahrräder oft gestohlen.	3,8	3,5
...sind Radwege und Radfahrstreifen so angelegt, dass auch junge und ältere Menschen sicher Rad fahren können.	5	25	17	18	14	12	9	...kann man auf Radwegen und Radfahrstreifen nicht sicher fahren.	3,5	3,9
...kann man auf der Fahrbahn gemeinsam mit den Autos zügig und sicher Rad fahren.	5	8	17	31	17	18	4	...wird man auf der Fahrbahn bedrängt und behindert.	4,1	4,1

KOMFORT BEIM RADFAHREN

Bei uns...

	(Angaben in %)								Ø Büttelborn (77 TN)	Ø <20.000 EW (186 Städte)
	1	2	3	4	5	6	k.A.			
...sind Wege für Radfahrer/innen angenehm breit und erlauben ein problemloses Überholen langsamerer Radfahrer/innen.	3	21	23	14	13	16	10	...sind Wege für Radfahrer/innen oft zu schmal.	3,7	4,1
... sind Wege für Radfahrer/innen angenehm glatt und eben.	5	23	26	13	17	9	6	...sind Wege für Radfahrer/innen holprig und in schlechtem baulichen Zustand.	3,4	3,8
...findet man überall komfortable und sichere Abstellmöglichkeiten.	0	9	23	23	19	19	5	...findet man kaum geeignete Abstellmöglichkeiten.	4,2	3,8
...werden Radfahrer/innen an Baustellen bequem und sicher vorbeigeführt.	3	6	17	23	21	13	17	...werden Radfahrer/innen an Baustellen meistens zum Absteigen und Schieben gezwungen.	4,1	4,3
...kann man Fahrräder einfach und preiswert in öffentlichen Verkehrsmitteln mitnehmen.	3	17	16	12	26	12	16	...ist es schwierig und/oder teuer, Fahrräder in öffentlichen Verkehrsmitteln mitzunehmen.	3,9	4,1

INFRASTRUKTUR UND RADVERKEHRSNETZ

Bei uns...

	(Angaben in %)							ø Büttelborn (77 TN)	ø <20.000 EW (186 Städte)	
	1	2	3	4	5	6	k.A.			
...ist das Stadtzentrum bzw. die Ortsmitte gut mit dem Fahrrad zu erreichen.	30	32	17	5	6	5	4	...ist das Stadtzentrum bzw. die Ortsmitte schlecht mit dem Fahrrad zu erreichen.	2,4	2,6
...kann man zügig und direkt Ziele mit dem Rad erreichen.	22	34	16	6	16	4	3	...wird man am zügigen Fahren mit dem Rad gehindert und muss Umwege fahren.	2,7	2,8
...sind die meisten Einbahnstraßen in der Gegenrichtung für Radfahrer/innen freigegeben.	12	23	14	14	5	8	23	...ist in den meisten Einbahnstraßen das Fahren in der Gegenrichtung für Radfahrer/innen nicht erlaubt.	3,0	3,5
...können sich Radfahrer/innen an eigenen Wegweisern gut orientieren.	6	39	23	14	6	3	8	...gibt es keine (oder nur sehr schlechte) Wegweiser für Radfahrer/innen.	2,8	3,3
...sind öffentlich zugängliche Leihfahräder für jeden einfach, zuverlässig und preisgünstig nutzbar.	5	4	8	8	8	48	19	...gibt es nicht einmal die Möglichkeit, ein Fahrrad zu mieten.	4,9	4,8

ZUSATZFRAGEN 2018: FAMILIENFREUNDLICHKEIT

Bei uns...

	(Angaben in %)							ø Büttelborn (77 TN)	ø <20.000 EW (186 Städte)	
	1	2	3	4	5	6	k.A.			
...kann man selbst Kinder im Grundschulalter (bis 4. Klasse) ohne schlechtes Gewissen allein Rad fahren lassen.	8	14	16	13	23	8	18	...kann man selbst größere Kinder nicht mit gutem Gewissen allein Rad fahren lassen.	3,7	4,0
...können kleine Kinder sicher auf den Gehwegen fahren (Gehwege sind breit und übersichtlich).	4	14	17	13	18	19	14	...können kleine Kinder nicht sicher auf den Gehwegen fahren (Gehwege sind schmal und unübersichtlich).	4,0	4,0
...kann man auf den Radwegen gut mit Kinderanhänger oder Lastenrad fahren.	6	18	13	21	13	6	22	...kann man auf den Radwegen nicht gut mit dem Kinderanhänger oder Lastenrad fahren.	3,5	4,1
...wird unterstützt, dass Kinder mit dem Rad zur Schule fahren (z.B. durch Rad-Schulwegpläne).	6	18	12	14	6	21	22	...wird abgeraten, mit dem Rad zur Schule zu fahren.	3,8	4,0
...ist es üblich, dass Kinder mit dem Rad zur Schule fahren.	13	21	13	12	12	12	18	...ist es unüblich, dass Kinder mit dem Rad zur Schule fahren.	3,3	3,5

ENTWICKLUNG SEIT 2012

Legende:

Entwicklung	Verschlechterung		Konstant	Verbesserung	
Symbol					
Differenz zur letzten Bewertung	- >0,3	- 0,2 - 0,3	+/- 0,1	+ 0,2 - 0,3	+ >0,3

Fahrrad- und Verkehrsklima	2012	2014	2016	2018
Spaß oder Stress	--	--	--	2,6
Akzeptanz als Verkehrsteilnehmer	--	--	--	3,4
Alle fahren Fahrrad	--	--	--	2,4
Werbung für das Radfahren	--	--	--	4,4
Medienberichte	--	--	--	3,6

Stellenwert des Radfahrens	2012	2014	2016	2018
Fahrradförderung in jüngster Zeit	--	--	--	4,4
Falschparkerkontrolle auf Radwegen	--	--	--	4,1
Reinigung der Radwege	--	--	--	3,8
Ampelschaltungen für Radfahrer	--	--	--	3,7
Winterdienst auf Radwegen	--	--	--	3,8

Sicherheit beim Radfahren	2012	2014	2016	2018
Sicherheitsgefühl	--	--	--	3,6
Konflikte mit Fußgängern	--	--	--	3,0
Konflikte mit Kfz	--	--	--	3,7
Hindernisse auf Radwegen	--	--	--	3,4
Fahrraddiebstahl	--	--	--	3,8
Fahren auf Radwegen & Radfahrstreifen	--	--	--	3,5
Fahren im Mischverkehr mit Kfz	--	--	--	4,1

Komfort beim Radfahren	2012	2014	2016	2018
Breite der (Rad)wege	--	--	--	3,7
Oberfläche der (Rad)wege	--	--	--	3,4
Abstellanlagen	--	--	--	4,2
Führung an Baustellen	--	--	--	4,1
Fahrradmitnahme im ÖV	--	--	--	3,9

Infrastruktur und Radverkehrsnetz	2012	2014	2016	2018
Erreichbarkeit Stadtzentrum	--	--	--	2,4
zügiges Radfahren	--	--	--	2,7
geöffnete Einbahnstr. in Gegenrichtung	--	--	--	3,0
Wegweisung für Radfahrer	--	--	--	2,8
Öffentliche Fahrräder	--	--	--	4,9

Eine Übersicht der Ergebnisse aller Teilnehmerstädte des ADFC-Fahrradklima-Tests 2018 gibt es auf der Internetseite www.fahrradklima-test.de/karte.

Dort findet man auch die Ergebnisse der Online-Zusatzbefragung zur Bedeutung der abgefragten Themen in der jeweiligen Stadt („Wie wichtig sind die folgenden Aspekte für das Radfahren in Ihrer Stadt?“)

Gesamtleitung und Kontakt:

Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club e. V.
Mohrenstr. 69
10117 Berlin
Telefon: 030 2091498-0
Telefax: 030 2091498-55
E-Mail: fahrradclimatest@adfc.de
www.fahrradklima-test.de
www.adfc.de

Datenerhebung und -aufbereitung:



teamred

Projektleitung: Hannes Schreier
Städte-Übersichten: Jakob Baum

www.team-red.net

Büttelborn

- Autobahnbrücke Büttelborn nach Klein-Gerau: abends wird man vom Autolicht extrem geblendet. Fehlender Radweg entlang der Landstraße von Worfelden nach Braunshardt. Innerorts gibt es keine Radwege und die Straßen sind sehr eng, sodass es aufgrund parkender Autos gefährlich wird.
- Büttelborn Ortsteil Worfelden ist mit dem nächsten Ort (Weiterstadt Ortsteil Braunshardt) Kreis Darmstadt nicht durch einen Radweg an der Landstraße verbunden! Es gibt nur einen Weg über einsame Felder der 1. ein Umweg ist und 2. sehr einsam und deshalb eine Zumutung für die Schulkinder und für Frauen ist. Es wird eine direkte Verbindung der beiden Orte neben der Landstraße benötigt, denn die Fahrt auf der Landstraße ist durch die Autos, LKW und Busse mit hoher Geschwindigkeit sehr gefährlich!
- Der als Radweg ausgewiesene Wirtschaftsweg zwischen den OT Worfelden und Klein Gerau wird von landwirtschaftlichen Fahrzeugen und Eltern des Waldkindergartens und der Müllabfuhr benutzt. Die Asphaltdecke ist durch die schweren Fahrzeuge marode und der Weg liegt tiefer als die Ackerflächen was zu einer stetigen Verschmutzung führt. Abschnitte sind aus Betonplatten die gebrochen sind und gefährliche Kanten aufweisen. Mit einer neuen Teerdecke und befestigten Rändern wären diese Gefahrenstellen zu beseitigen.
- Der Radweg von Büttelborn nach Groß-Gerau ist unbeleuchtet. Das ist im Winter sehr gefährlich. Die PKW blenden und unbeleuchtete Hindernisse sind nicht zu erkennen. Weg wird auch von vielen Schüler/-innen benutzt. In den Kreisverkehren ist allgemein das Radfahren gefährlich, weil es keine Trennung der Verkehre gibt und die Autofahrer sich die Vorfahrt nehmen.
- Die als Fahrradwege ausgewiesenen betonierten, oder ähnlich befestigten Feldwege im Gemarkungsgebiet sind oftmals so verschlammt und verschmutzt das eine reguläre Benutzung als Radweg (oder Spazierweg) kaum noch möglich ist. Der lange angekündigte Radweg von Büttelborn nach Griesheim ist überfällig, da Griesheim konkret die Verlängerung der Straßenbahn bis über die L3303 hinweg plant drängt sich dieser auf. Die Situation für Radfahrer auf der Brücke der L3303 über die Autobahn ist unmöglich. Groß-Gerau hat wichtige Radtangente beleuchtet (GG - Dornheim z. Bsp.). Um hier wirklich zu allen Tageszeiten und Jahreszeiten mit dem Thema Steigerung der Attraktivität voranzukommen müssten die wichtigen Achsen von Büttelborn nach GG und zwischen den Ortsteilen beleuchtet sein. Der Weg von Büttelborn (ab Tennisanlage) in den Helvetia Parc ist nur wassergebunden, bei Nässe ist dieser Weg sehr rutschig. Eine Asphaltdecke wäre hier sinnvoll, da der Weg im Dunkeln kaum vernünftig zu befahren ist und auch ein gewisses "Angspotential" wegen der Lage hätte eine Beleuchtung empfehlenswert.
- Die Brücke über die A67 (zum Hotel Monika) sollte bei einer anstehenden Erneuerung einen Fahrradweg bekommen.
- Die Fahrradsituation ist eigentlich ganz gut, es ist jedoch nicht akzeptabel, dass die Kinder erst dann mit dem Rad zur Grundschule fahren und die dortige Abstellanlage nutzen dürfen, wenn die Kinder den Fahrradführerschein abgelegt haben, der jedoch keinerlei Bedeutung hat. Weiterhin sind einige unglückliche Lücken im Radnetz, die unbedingt beseitigt werden sollten.
- Die Fahrradwege auf meinem Weg zur Arbeit zwischen Weiterstadt und dem Campus der Telekom sind in einem erbärmlichen Zustand. Vor allem die geteerten Wege im Wald.
- Die Freigabe von Einbahnstraßen für Radfahrer entgegengesetzt halte ich absolut nicht für sinnvoll, sondern schlicht gefährlich. Kein Verkehrsteilnehmer achtete darauf und denkt automatisch daran, dass aus der entgegengesetzten Richtung Radfahrer kommen könnten. Das ist eine völlig unüberlegte Entscheidung und bringt Radfahrer unnötig in Gefahr.
- Die östliche Autobahnbrücke ist nur für Selbstmörder nutzbar. Die westliche Autobahnbrücke ist OK, könnte aber breiter sein. Die Radverkehrsführung von und zum und innerhalb des Helvetia Parc ist schlichtweg eine Katastrophe, wenn nicht gar eine Frechheit gegenüber den Radfahrern.

Freitextkommentare Fahrradklima-Test 2018



- Die Vorfahrtsregelung im Kreisverkehr mit von der Fahrbahn separat verlaufenden Radwegen empfinde ich generell als diskriminierend für Radfahrer. Während ein KFZ im Kreisverkehr Vorfahrt hat, haben Radfahrer auf einem derartigen s.g. Radweg keine Vorfahrt und müssen ggf. an jeder Einmündung anhalten und absteigen. Vor allem, als Fahrradpendlerin mit dem Wunsch zügig zum Arbeitsplatz zu gelangen, ist dies ein Ärgernis. Es sollte hier die Regelung aus den Niederlanden, bei der KFZ und Radfahrer gleiche Rechte haben, übernommen werden.
- Ein Radweg zwischen Büttelborn Ortsteil Worfelden nach Weiterstadt Ortsteil Braunshardt wird dringend benötigt, da die Fahrt auf der Landstraße sehr gefährlich ist.
- Eine Verbesserung der Shell-Brücke wäre sehr von Vorteil, es ist so gefährlich dort zu fahren. Eine Extra-Brücke für Radfahrer oder eine Verbreiterung für einen Radweg wäre super.
- Es gibt sehr schlechte Fahrradverbindungen zwischen Büttelborn-Worfelden und Mörfelden Schwimmbad. Kinder, die im Sommer zum Schwimmbad fahren, müssen durch den Wald fahren. Es müsste Fahrradweg geben zwischen Worfelden und Mörfelden. Ferner müssten die Busverbindungen Richtung Mörfelden verbessert werden.
- Es fehlt an Radwegen z.B. nach Weiterstadt-Braunshardt
- Es gibt in unserer Gemeinde nur eine Fußgänger-/bzw. Radfahrer-Ampel - hier wäre dringend höherer Bedarf! Es wird sehr wenig für die Sicherheit von z.B. abgestellten Fahrrädern getan.
- Es gibt unwegsame Radwege an der Schule und zur Sporthalle.
- Es gibt z.B. keine sichere Möglichkeit, nach Osten, z.B. nach Weiterstadt zu gelangen. Innerhalb von Büttelborn fahren die Autos auf der Hauptstraße viel zu schnell. nach Westen, also auf dem Fahrradweg nach Groß-Gerau müsste eine besser Begrenzung zwischen Bundesstraße und Radweg sein, nicht nur ein schmaler Grünstreifen
- Es müsste endlich mal ein Radweg zw. Worfelden und Büttelborn gebaut werden. Der Radweg von Worfelden nach Groß-Gerau ist nicht beleuchtet. Es müsste die Möglichkeit bestehen, Fahrrad in der S-Bahn mitzunehmen, auch zu Stoßzeiten.
- Es wäre gut, wenn Fahrrad- und Verkehrsleitung insbesondere Regulierung des Parkverhaltens in der Ortsentwicklung Priorität hätten.
- Hier ist flaches Land. Man muss die Menschen motivieren.
- Im Ort bei 30-km-Zonen auch höchstens 30 km fahren!
- Innerorts keine Radwege. Radwege sind teils Feldwege mit Betonplatten, die durch Landwirte unreinigt sind. Schnelle und sichere Anbindungen an Nachbarorte fehlen (Griesheim)
- Kaum Radwege. Viele zugeparkte Gehwege, sodass es eng für Kinder wird oder sie auf die Straße ausweichen müssen.
- Keine Markierungen auf den Straßen für Radfahrer
- Meldestelle für spezielle Gefahrenpunkte auf Fahrradwegen und Straßen.
- Mir wurde das Fahrrad am Bahnhof geklaut. Bike Sharing gibt es hier nicht.
- Nein - alles soweit in Ordnung
- Nun in der zurzeit dunklen Jahreszeit ist mir aufgefallen, dass die angelegten Fahrradwege von Büttelborn zum Bahnhof in Groß-Gerau/Dornberg völlig unbeleuchtet sind; somit sind die Wege eigentlich nicht zu benutzen. Weiterhin fehlen eigentlich viele von der Straße getrennte Radwege, um sich sicher zu bewegen. Zum Beispiel wurde an der neu bezogenen Kreisstraße (K 33?) von Büttelborn nach Griesheim ebenfalls auch kein Fahrradweg angelegt. Es gibt noch viel zu tun!

Freitextkommentare Fahrradklima-Test 2018



- Nur eine Ampel bei uns im Ortsteil und keine Einbahnstraße, daher keine entsprechenden Antworten möglich. Wir warten seit Jahrzehnten auf eine kreisübergreifende Fahrradwegverbindung von Worfelden nach Braunshardt. Es wird immer wieder auf den einen oder den anderen Kreis (Groß-Gerau oder Darmstadt) geschoben, der jeweils andere habe kein Interesse / keinen finanziellen Spielraum. Sehr schade!
- Schon Jahre versprochen (Gemeinde ca. 20 - 30 Jahre) ein Radweg nach Braunshardt.
- Viel zu wenig Radwege. Extrem langwierige Planung ohne erkennbare Priorität für Radfahrer (Radweg Worfelden - Braunshardt). Keine Lobby für Fahrradfahrer trotz erfolgreicher Radsportler.
- Wenn Radwege sicher und verständlich für jedermann sind, dann wird sich der Radverkehr deutlich erhöhen. Heute ist es gerade für junge und alte Menschen nicht leicht, am täglichen Radverkehr sicher und mit Wohlfühlfaktor teilzunehmen.
- Wichtige Radverbindungen gut ausbauen besonders zum Einkaufen mit dem Rad so zum Helvetia Parc. Den Radweg auch beleuchten, das ist ein Sicherheitsaspekt. Radweg nach Griesheim sehr wünschenswert. Die Albrecht-Dürer-Schule sollte mit dem Fahrradweg aus Büttelborn aus auch für Schulkinder mit dem Fahrrad sicher erreichbar sein.
- zu schnelles Fahren der Autofahrer, gelegentlich keine Rücksicht auf Handzeichen beim Abbiegen, direkte Anbindung des Radverkehrs gemeindeübergreifend nicht immer vorhanden
- Zu wenig Kontrollen und Maßnahmen auch für unbeleuchtete Fahrradfahrer. Zu wenig Hinweise für Hundeführer. Aufklärung fehlt.